Geschrieben von: Uta Helkenberg (FN-Press)
Donnerstag, 25. Juli 2013 um 18:37

Warendorf (fn-press). Im Rahmen eines Longlist-Lehrgangs in Warendorf hat der Beirat Para-Equestrian des Deutschen Olympiade-Komitees für Reiterei (DOKR) die Teilnehmer für die Europameisterschaften vom 20. bis 25. August in Herning nominiert.

Zur Europameisterschaft nach Herning, wo zum gleichen Termin auch die kontinentalen Titelkämpfe in Dressur und Springen ausgetragen werden, reisen (in alphabetischer Reihenfolge): Hannelore Brenner (Wachenheim, Grade III) mit Women of the World, Nora Hamann (Fürstenberg/Havel, Grade Ib) mit Sambalu Salix, Britta Näpel (Wonsheim/Grade II) mit Aquilina, Elke Philipp (Treuchtlingen/Grade Ia) mit Regaliz sowie Dr. Angelika Trabert (Dreieich/Grade II) mit Ariva Avanti. Als erste Reserve wurde Steffen Zeibig (Arnsdorf, Grade III) mit Waldemar, als zweite Reserve Lena Weifen (Bösel) mit Don Turner benannt.

Insgesamt haben 62 Reiter aus 20 Nationen ihre Teilnahme an den Europameisterschaften angekündigt. Zwölf Nationen stellen eine Mannschaft: Neben Deutschland auch Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, die Niederlande, Norwegen, Österreich und Russland. Den Favoritenstatus nehmen einmal mehr die Briten ein. Sie gewannen nicht nur Teamgold bei den Paralympics in London, sondern konnten sich bei den letzten EM 2011 in Moorsele acht der elf Goldmedaillen sichern.